

Presseinformation

26. März 2014

„Natur im Garten“ startet ins Gartenjahr 2014

Sobotka: Biologische Vielfalt bildet unsere Lebensgrundlage

Die Aktion „Natur im Garten“ zeigt seit vielen Jahren, was man selbst in seinen Gärten und Grünräumen beitragen kann, um die Umwelt zu schützen und die Vielfalt zu fördern. Im Zuge eines Pressegespräches in der Gärtnerei Müller in St. Pölten-Wagram wurde heute, Mittwoch, von Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka der neue Schwerpunkt „Biologische Vielfalt im Naturgarten“ präsentiert und das Programm für das Gartenjahr 2014 vorgestellt.

„Biologische Vielfalt bildet mit ihrem Reichtum an Arten und Sorten unsere Lebensgrundlage. Den Wert dieser Vielfalt sichtbar und spürbar zu machen, ist eines der Ziele, das sich ‚Natur im Garten‘ gesetzt hat“, betonte Sobotka. Blumenwiesen, Kräuterrasen, Wildstrauchhecken, Trocken- und Feuchtbiotope sowie Kräuter-, Obst- und Gemüsegärten würden die Vielfalt im Tier- und Pflanzenreich erst möglich machen, informierte der Landeshauptmann-Stellvertreter.

Die neue Informationsbroschüre „Biologische Vielfalt - Naturnahe Gärten und Grünräume als Wiege des Lebens“ vermittele, wie die biologische Vielfalt des Gartens erkannt, gefördert und gelebt werden könne, meinte Sobotka. Als weiteres Beispiel, um den Reichtum an Arten und Sorten sichtbar zu machen, nannte Sobotka den „Tag der Artenvielfalt“, der mit Experten von der Aktion „Natur im Garten“ am 25. Mai auf der Garten Tulln veranstaltet wird. Hier gehe es um Tiere, Pflanzen und ihre Bedeutung für unsere Umwelt, meinte Sobotka. Auch gebe es heuer zwei Neuerscheinungen zum Thema „Biologische Vielfalt“, kündigte der Landeshauptmann-Stellvertreter an. In der Reihe kurz & gut würden heuer im April die Bücher „Schnecken“ und „Gemüseraritäten“ erscheinen. Der „Natur im Garten“ Plakettag geht am 27. April auf der Garten Tulln über die Bühne.

Das „Natur im Garten“-Telefon unter 02742/743 33 ist eine zentrale Anlaufstelle für sämtliche Fragen rund um das naturnahe Gärtnern. Fotos von unbekannten Pflanzen und Tieren könne man auch per e-mail an gartentelefon@naturimgarten.at schicken, die Experten bestimmen dann diese, erinnerte Sobotka. Auch auf der Garten Tulln sei der Schwerpunkt „Biologische Vielfalt“ deutlich spür- und erlebbar. Der Bereich „Beratung, Bildung, Wissen“ von

Presseinformation

„Natur im Garten“ biete Führungen und Praxiselemente zur biologischen Vielfalt an, so der Landeshauptmann-Stellvertreter.

Nähere Informationen: Büro LH-Stv. Sobotka, Mag. (FH) Eberhard Blumenthal,
Telefon 02742/9005-12221, e-mail eberhard.blumenthal@noel.gv.at,
<http://www.naturimgarten.at/>.



„Biologische Vielfalt im Naturgarten“ lautet der Schwerpunkt der Aktion „Natur im Garten“ für das Gartenjahr 2014. Mag. Joachim Brocks und DI Gisela Gundacker von der Aktion „Natur im Garten“ sowie LH-Stv. Mag. Wolfgang Sobotka präsentierten das neue Thema (v.l.n.r.)

© NLK